

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de*

20.04.2012

Landespräventionsrat tagt

Einrichtung eines Expertenkreises zu sozialen Netzwerken und neuen Medien

Am 20. April fand in der Staatskanzlei in Dresden die 4. Plenarsitzung des Landespräventionsrates statt. Im Mittelpunkt stand neben der Auswertung des 1. Sächsischen Landespräventionstages die Einrichtung einer Arbeitsgruppe, die sich mit dem Komplex soziale Netzwerke und neue Medien befassen wird.

Der 1. Sächsische Landespräventionstag im Februar in Chemnitz war ein großer Erfolg. Das Plenum des LPR beschloss daher bei seiner Sitzung die Fortführung des Landespräventionstages im zweijährigen Rhythmus. Das Schwerpunktthema für die Veranstaltung wird im Laufe des Jahres 2013 festgelegt.

Die Diskussion um die Risiken im Umgang mit neuen Medien nahm bereits in Chemnitz einen breiten Raum ein. Die Einrichtung einer landesweiten Arbeitsgruppe „Prävention und neue Medien“ im Landespräventionsrat wurde von den Plenumsmitgliedern einstimmig beschlossen.

Hintergrund:

Der Landespräventionsrat konstituierte sich im Dezember 2008. Er soll den staatlichen und zivilgesellschaftlichen Präventionsakteuren eine breite Plattform für Information, Vernetzung und Austausch bieten und so zu mehr Sicherheit im Freistaat Sachsen beitragen. Mehr Informationen über den Landespräventionsrat sind unter www.lpr.sachsen.de erhältlich.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
des Innern**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.